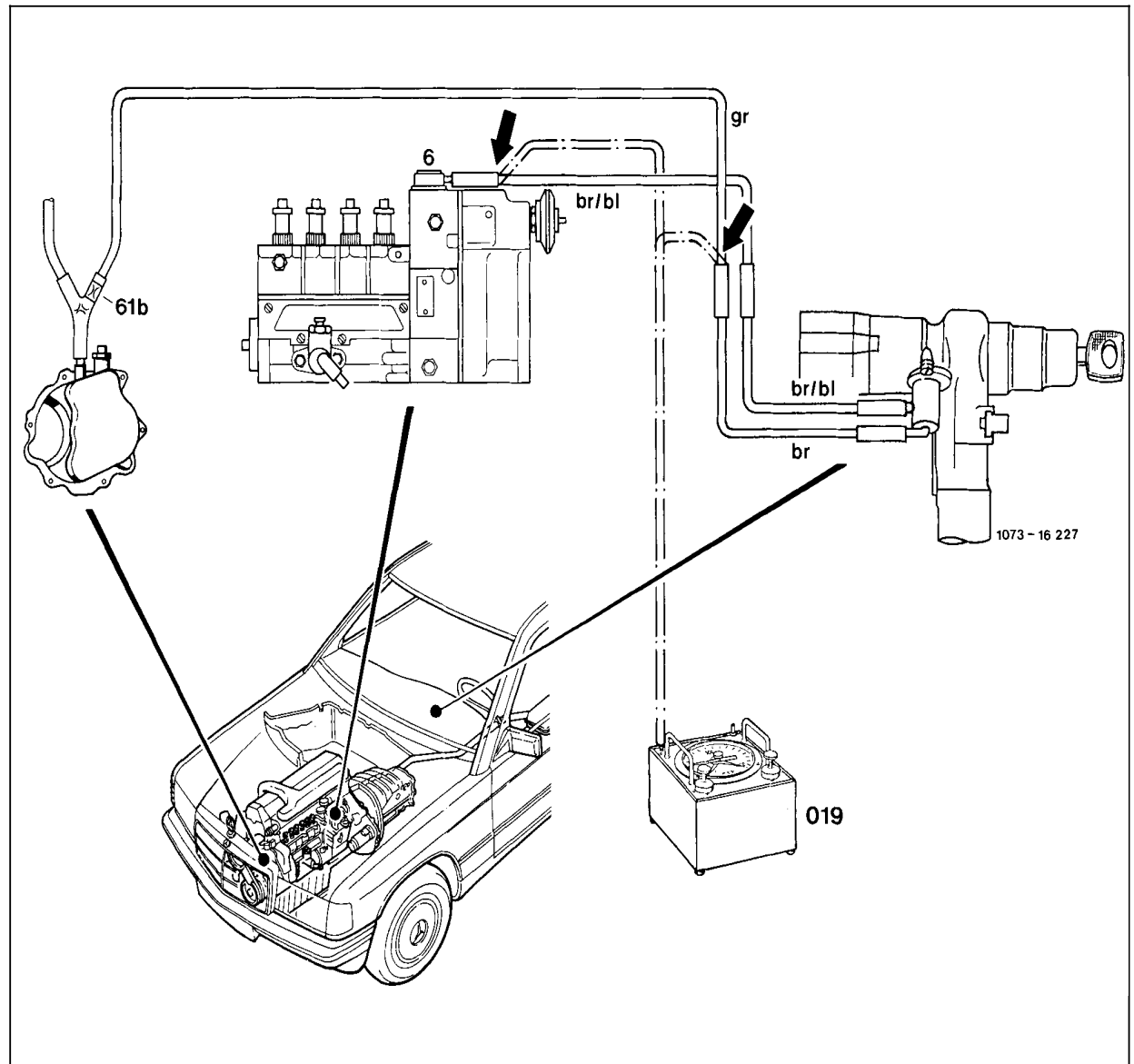


07.1-150 Unterdruckabstellung auf Dichtheit prüfen

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte
und Richtzeiten 07-8222 bzw. 8225

1. Ausführung



1073-16227

1	Einspritzpumpe	A	Zwischenwand
6	Unterdruckdose (Stopp)	c	Übrige Verbraucher
61b	Drosel 0,5 mm Ø	e	Zum Bremsgerät
61c	Ventil Glühstartschalter		
61d	Kurvenscheibe Glühstartschalter (Ventil offen)		
67	Unterdruckpumpe		

Glühstartschalter

Unterdruckprüfgerät (019)

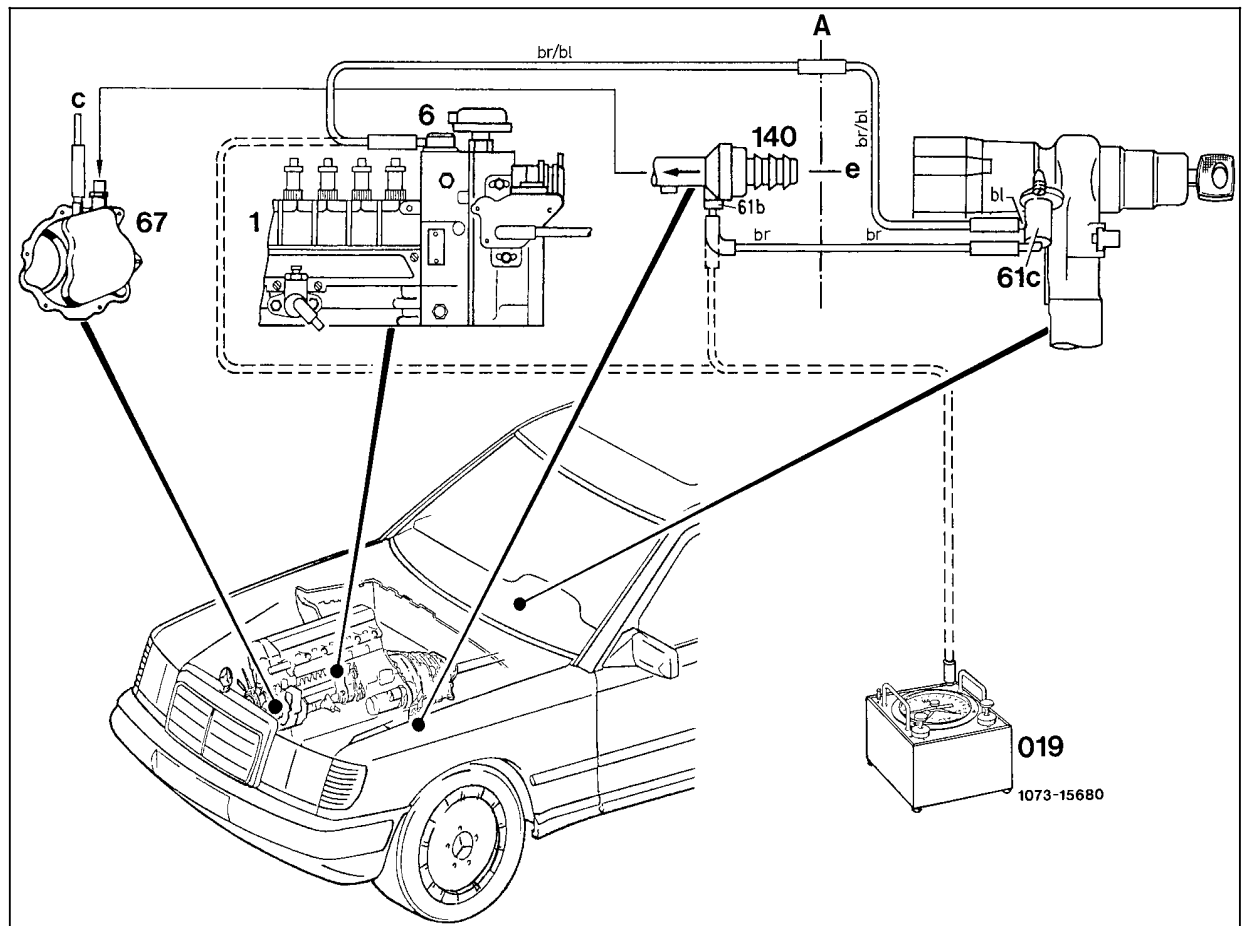
auf Stellung „2“ drehen.
 an Saugleitung „braun“ anschließen und mit 400
 + 50 mbar Unterdruck beaufschlagen (max.
 Druckabfall 6 mbar/min).
 Glühstartschalter auf Stellung „0“ drehen, dabei
 geht der Stopphebel nach unten bzw. in
 Stellung Stopp.

Unterdruckprüfgerät (019)

an Unterdruckdose (6) anschließen und mit
 300+50 mbar Unterdruck beaufschlagen
 (max. Druckabfall 5 mbar/min).

2. Ausführung

Serieneinsatz ab Juli 1987



1073-15680

1 Einspritzpumpe
 6 Unterdruckdose (Stopp)
 61c Ventil Glühstartschalter
 67 Unterdruckpumpe
 140 Rückschlagventil/Hauptunterdruckleitung

A Zwischenblech
 c Übrige Verbraucher
 e Zum Bremsgerät

Glühstartschalter

Unterdruckprüfgerät (019)

Unterdruckprüfgerät (019)

auf Stellung „2” drücken.

an Saugleitung „braun” anschließen und mit 400 + 50 mbar Unterdruck beaufschlagen, (max. Druckabfall 6 mbar/min).

Glühstartschalter auf Stellung „O” drehen, dabei geht der Stopphebel nach unten bzw. in Stellung Stopp.

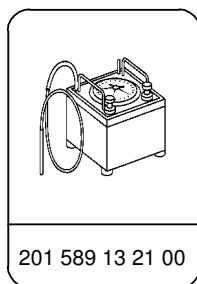
an Unterdruckdose (6) anschließen und mit 300+50 mbar Unterdruck beaufschlagen, (max. Druckabfall 5 mbar/min).

Zulässiger Unterdruckverlust mbar/min

Typ	124, 201
Gesamte Anlage bei 400+50 mbar Unterdruck	6 ¹⁾
Einzelteile bei 300+50 mbar Unterdruck	5 ¹⁾

¹⁾ maximaler Druckabfall

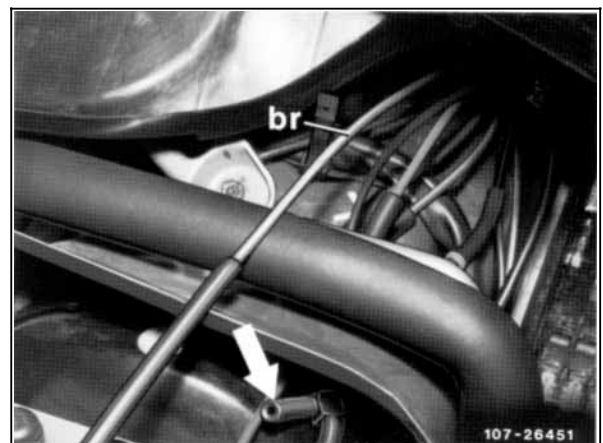
Sonderwerkzeug



Prüfen

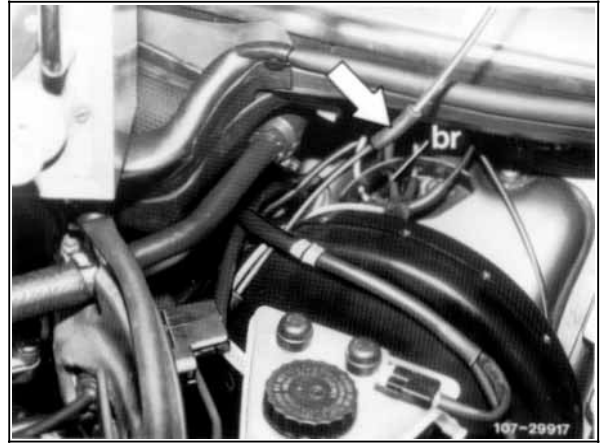
- 1 Zündschlüssel am Glühstartschalter auf Stellung „2” drehen.
- 2 Saugleitung (braun) aus Verbindungsstück (Pfeil) herausziehen.

Typ 124



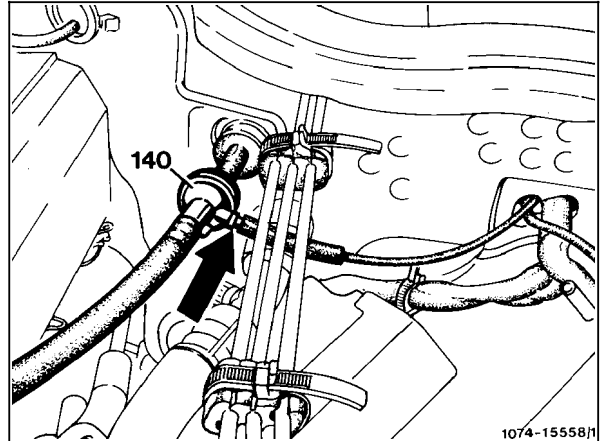
107-26451

Typ 201



107-29917

Unterdruckversorgung direkt vom Rückschlag-
ventil der Hauptunterdruckleitung.
Typ 124 und 201 ab Juli 1987



1074-15558/1

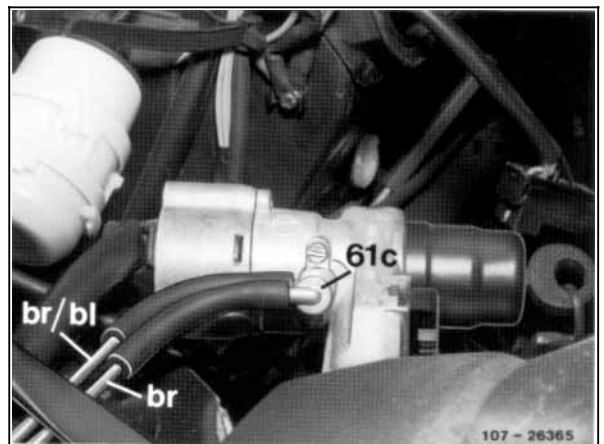
3 Prüfgerät anschließen und mit 400+50 mbar
Unterdruck beaufschlagen.

Verändert sich die Anzeige am Manometer nicht,
so ist das Ventil für den Glühstartschalter dicht.

Tritt am Manometer ein Unterdruckabfall von
mehr als 6 mbar/min auf, ist das Ventil (61c) am
Glühstartschalter undicht.

Achtung!

Vor dem Auswechseln des Ventils für die Glüh-
startanlage und der Unterdruckdose der Ein-
spritzpumpe die Schlauchleitungen und deren
Verbindungsstücke überprüfen.



107-26365


4 Ventil am Glühstartschalter erneuern.

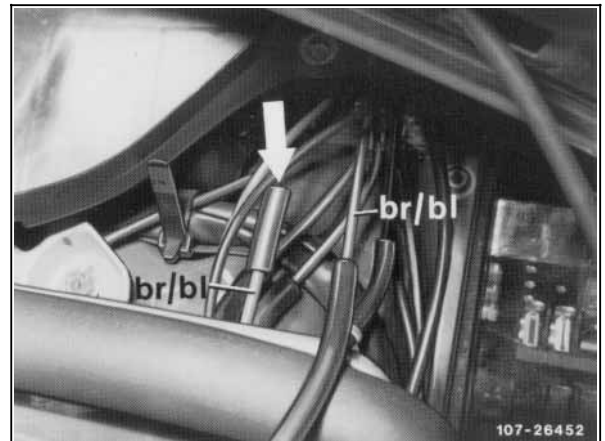
5 Zündschlüssel am Glühstartschalter auf Stellung „0“ zurückdrehen.

Tritt am Manometer ein Unterdruckabfall auf, kann die Unterdruckdose oder das Ventil undicht sein.


6 In diesem Fall Prüfgerät an der Saugleitung (braun) abschließen.

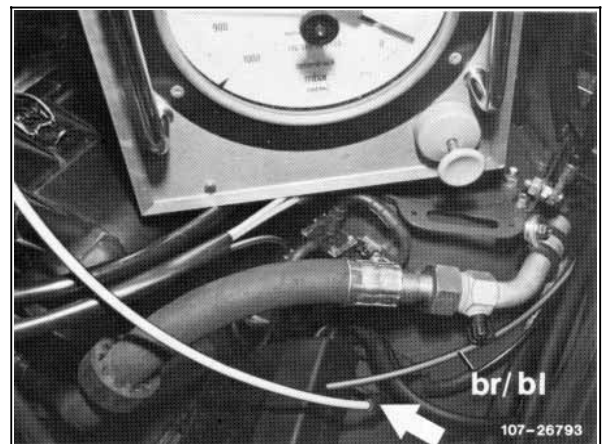
7 Steuerleitung (braun/blau) am Verbindungsstück (Pfeil) abziehen.

Typ 201
Standard-Ausführung und 



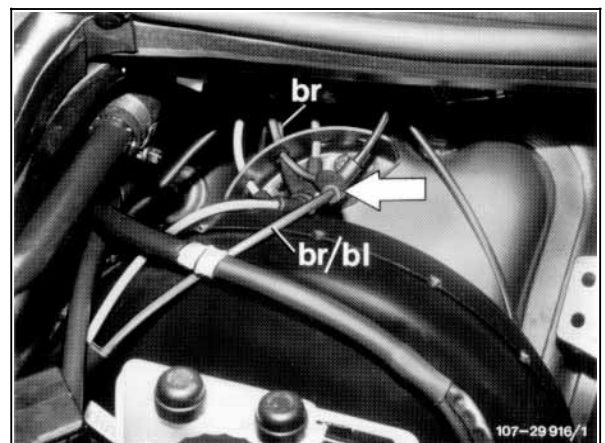
107-26452

Typ 201
 Kalifornien-Ausführung



107-26793

Typ 124
Standard-Ausführung



107-29916/1

8 Prüfgerät am Verbindungsstück anschließen und mit 300+50 mbar Unterdruck beaufschlagen.

Tritt am Manometer ein Unterdruckabfall von mehr als 5 mbar/min auf, so ist die Unterdruckdose der Einspritzpumpe undicht.

Achtung!

Vor dem Auswechseln der Unterdruckdose Schlauchleitungen und deren Verbindungsstücke prüfen.

9 Unterdruckdose erneuern ([07.1-220](#)).